



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Magdeburg

Polizeimeldung Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Magdeburg

Fahrer und Beifahrer flüchtig nach Unfall auf A2

19.04.2024, 00:49 Uhr Fahrtrichtung Berlin auf Höhe der Ortslage Irxleben

Ein Reifenschaden an einem LKW führte in der Nacht zum Freitag auf der A2 nahe Magdeburg, zwischen der Anschlussstelle Irxleben und dem Autobahnkreuz-Magdeburg, zu einem Verkehrsunfall mit Sachschaden. Fahrer und Beifahrer entfernten sich unerlaubt fußläufig von der Unfallstelle. Der LKW war nicht zugelassen und die Kennzeichentafeln als gestohlen gemeldet.

Nach ersten Erkenntnissen erkannte der Fahrer eines nachfolgenden Sattelzugs die auf der Fahrbahn liegenden Reifenteile zu spät und beschädigte sich beim Überfahren sein Fahrzeug. Nachdem er den Sattelzug auf den Standstreifen hinter das Fahrzeug des Verursachers lenkte, um diesen auf den Unfall aufmerksam zu machen, verließen der Fahrzeugführer des LKW und sein Beifahrer fluchtartig die Unfallstelle durch den angrenzenden Böschungsbereich.

Sofortige Fahndungs- und Suchmaßnahmen nach den beiden flüchtigen Personen verliefen ohne Erfolg. Durch die Polizei wurde der LKW mit Reifenschaden sichergestellt und die Ermittlungen aufgenommen.

Der 63-jährige Fahrer des Sattelzugs konnte nach erfolgter Unfallaufnahme seine Fahrt fortsetzen. Personen kamen durch den Unfall nicht zu Schaden.

Nach ersten Erkenntnissen handelt es sich bei dem unbekanntem Fahrer um eine männliche Person mit korpulenten Körperbau und scheinbarem Alter zwischen 40 und 50 Jahren. Bekleidet war er augenscheinlich mit Arbeitskleidung und einem rotkarierten Hemd. Die Statur des Beifahrers wird als schmal beschrieben.

Die Polizei bittet um Mithilfe! Wer hat möglicherweise die zwei Männer bei der Flucht beobachtet? Sachdienliche Hinweise werden unter der Telefonnummer 039204-72-0 und an jeder weiteren Polizeidienststelle entgegengenommen.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

39326 Hohenwarsleben

Tel: +49 39204 - 72-0 Fax: +49 39204 - 72-210

Mail: za.zvad.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de